



# BERGISCHE UNTERNEHMEN: ERFOLGREICH MIT FRAUEN IN FÜHRUNG

## **BERGISCHE UNTERNEHMEN: ERFOLGREICH MIT FRAUEN IN FÜHRUNG**

Vielfalt in der Belegschaft ist der Nährboden für Innovation, Kreativität und damit für Wettbewerbsfähigkeit und Erfolg. Das gilt auch für kleinere und mittelständische Unternehmen.

Vielfalt in der Führung bereichert die Unternehmenskultur und schafft erwiesenermaßen eine produktive und gesunde Arbeitsatmosphäre. Dennoch tun sich viele Arbeitgeber immer noch schwer damit, gezielt Frauen für Führungspositionen zu suchen, zu fördern und zu binden.

Es geht nicht darum, dass Frauen die besseren Führungskräfte sind, aber gendergemischte Führungsteams sind in der Regel die erfolgreicheren. Nicht umsonst haben die großen Player nahezu alle Programme, um das Potenzial von Frauen für Fach- und Führungskarrieren zu gewinnen und zu fördern.

Kleinere und mittelständische bergische Unternehmen haben mit ihrer häufig familiären Ausrichtung und ihren flachen Hierarchien beste Voraussetzungen attraktive Arbeitgeber auch für Frauen und Frauen in Führungspositionen zu sein. Sie sollten dieses Potenzial nicht verschenken, sondern es mit entsprechenden Konzepten, Instrumenten und Maßnahmen gezielt ausbauen.

Dabei wollen wir Sie mit dem Programm „Bergische Unternehmen: Erfolgreich mit Frauen in Führung“ unterstützen.

Ausgewählte Arbeitgeber aus dem Bergischen Städtedreieck Remscheid, Solingen und Wuppertal haben die Möglichkeit, sich im Rahmen dieses Programms fit für Frauen in Führung zu machen. Das Programm startet im November 2019.



## **DAS IST IHR NUTZEN**

- » In Zeiten des Fach- und Führungskräftemangels: nutzen aller Potenziale im Unternehmen
- » Frauen in Führung gezielt fördern statt dem Zufall zu überlassen
- » Hierzu die unternehmensbezogenen Rahmenbedingungen, Instrumente und das Personalmarketing zielorientiert ausrichten und gestalten
- » Gemeinsam die Region als attraktive Region für Frauen stärken
- » Voneinander profitieren durch Austausch, Best Practice usw.
- » Das eigene Unternehmen im Rahmen des Projektes und darüber hinaus vermarkten

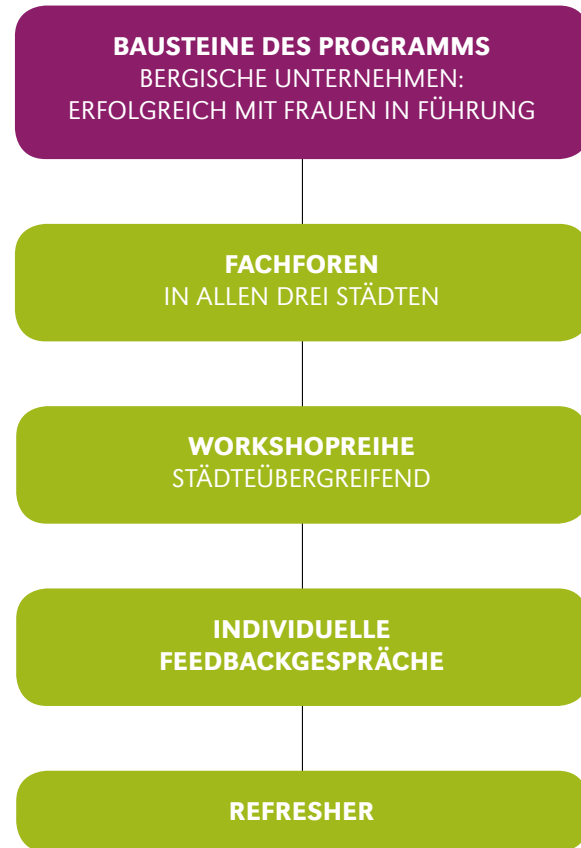
## **WER KANN TEILNEHMEN?**

Unternehmensleitungen und/oder Verantwortliche für Personal/ Personalentwicklung aus KMU ab ca. 50 bis 250 Mitarbeitenden.

## **BAUSTEINE DES PROGRAMMS**

Das Programm startet mit Fachforen in allen drei Städten. Hierbei geht es um die Bedeutung von weiblichem Führungspotenzial und um Praxisbeispiele und Erfahrungen von Unternehmen und von Frauen in Führungspositionen.

Kern des Programms sind 3 Workshops zur Erarbeitung unternehmensbezogener Lösungen. Diese werden durch individuelle Feedback- und Beratungsgespräche sowie einen Refresher nach sechs Monaten abgerundet.



In der Workshop-Reihe werden systematisch die Rahmenbedingungen, die Entwicklungsinstrumente und das Personalmarketing unter der Zielsetzung „Erfolgreich mit Frauen in Führung“ in den Fokus genommen. Jedes teilnehmende Unternehmen kann für sich hieraus konkrete Handlungs- und Optimierungsansätze erarbeiten und umsetzen.

## INHALTE DER WORKSHOPREIHE

### ATTRAKTIVE ARBEITSBEDINGUNGEN FÜR ALLE UND INSBESONDERE FÜR FRAUEN IN FÜHRUNG

Frauen in Führung ist auch ein Thema der Vereinbarkeit von Beruf, Familie und Privatleben. Deshalb geht es auch darum, welche Möglichkeiten Unternehmen im Hinblick auf eine flexible Gestaltung der Arbeitszeit und des Arbeitsortes bieten.

Welche Rolle spielt das Thema Präsenzkultur? Wie kann eine Führungskraft mit reduzierter Arbeitszeit erfolgreich führen? Welche Modelle gibt es hierzu? Ebenso geht es um die zeitliche und organisatorische Gestaltung von Meetings und Besprechungen und um Fragen der Arbeitsorganisation und der Delegation. Wieviel Zeit für Führung steht neben der Fachaufgabe überhaupt zu Verfügung? Wie ist die Entgeltstruktur in ihrem Unternehmen? Lohnt sich Führung überhaupt und gibt es Unterschiede zwischen Frauen und Männern? Welche Services rund um Familie und Privatleben könnten Sie anbieten?

Das sind im Überblick Themen und Fragestellungen, mit denen Sie sich im ersten Workshop beschäftigen. Dazu gehört auch die Frage des Umgangs mit und der Akzeptanz von flexiblen Arbeitsbedingungen bei Führungskräften.



## **SYSTEMATISCHE KARRIEREENTWICKLUNG DIE DEN ANFORDERUNGEN VON FRAUEN GERECHT WIRD**

Erster Schritt hierzu ist eine klare Zielsetzung und Ausrichtung zu mehr Frauen in Führung durch die Unternehmensleitung.

Danach müssen die Personalentwicklungsinstrumente und -schritte so ausgerichtet werden, dass sie Geschlechterunterschiede berücksichtigen. Gibt es beispielsweise die Möglichkeit, dass Teilzeitkräfte entsprechende Fortbildungen besuchen können? Gibt es regelmäßige Mitarbeitergespräche, in denen die Karriereentwicklung aber auch die Vereinbarkeit von Beruf, Familie und Privatleben angesprochen werden? Gibt es bereits Vorbilder für Frauen in Führung im Betrieb? Wer könnte beraten? Welche Karrieremöglichkeiten sind überhaupt vorhanden? Wie ist das Führungsverständnis und wie gestaltet sich die alltägliche Führungskultur?

Sie erhalten Input zur Gestaltung ihrer Personalentwicklung und der notwendigen Instrumente hierzu und Sie setzen sich mit ihrer Führungskultur auseinander und reflektieren, ob sich Frauen hier von angesprochen fühlen.

## **ZIELGERICHTETES PERSONALMARKETING UM FRAUEN ZU GEWINNEN UND ZU BINDEN**

Weil hier der Grundsatz gilt: Was drauf steht, muss drin sein!, kommt dieser Baustein als dritter dran.

Es geht darum, wie Sie ihr Arbeitgeberimage als „Attraktiver Arbeitgeber für Frauen“ bilden und erfolgreich präsentieren können, um die gezielte Ansprache durch internes und externes Personalmarketing und die erforderlichen Instrumente hierzu. Sie entwickeln konkrete Vorstellungen dafür, wie Sie Frauen und insbesondere Frauen in Führung in Wort und Bild sowohl in interner wie externer Kommunikation darstellen können.



••••• **Helfen Sie uns, eine „Attraktive Region für Frauen in Führung“ zu werden!**



## Stadt Wuppertal

Gleichstellungsstelle für Frau und Mann

### KOMPETENZZENTRUM FRAU UND BERUF BERGISCHES STÄDTEDREIECK

Johannes-Rau-Platz 1, 42275 Wuppertal

Telefon 0202 5635023

[competentia@stadt.wuppertal.de](mailto:competentia@stadt.wuppertal.de)

[www.competentia.nrw.de/Bergisches\\_Staedtedreieck](http://www.competentia.nrw.de/Bergisches_Staedtedreieck)

[www.bergisch-competentia.de](http://www.bergisch-competentia.de)

[www.stadt.wuppertal.de/gleichstellungsstelle](http://www.stadt.wuppertal.de/gleichstellungsstelle)

[www.facebook.com/kompetenzzentrumbergisch](https://www.facebook.com/kompetenzzentrumbergisch)

Das Kompetenzzentrum Frau und Beruf wird gefördert von:

Ministerium für Heimat, Kommunales,  
Bau und Gleichstellung  
des Landes Nordrhein-Westfalen



EUROPÄISCHE UNION  
Investition in unsere Zukunft  
Europäischer Fonds  
für regionale Entwicklung

STADT  REMSCHEID



STADT WUPPERTAL

Solingen 